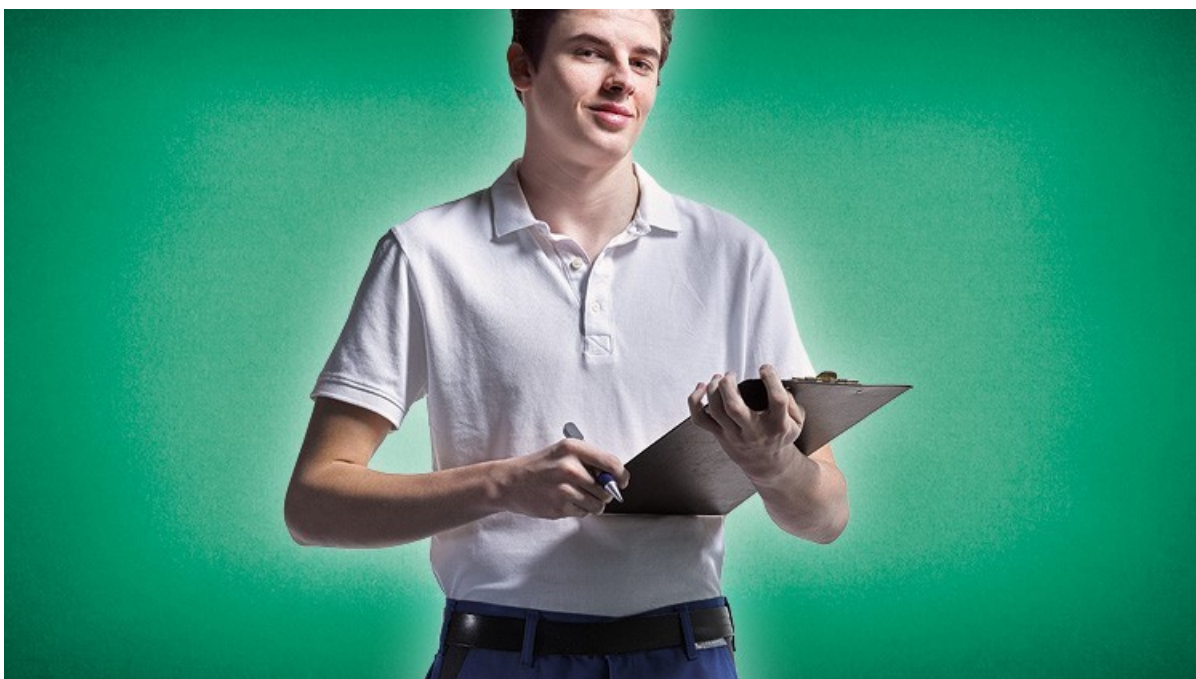




Chemische Gewerbe - Oberösterreich

ReinigungstechnikerIn

Erst eine schöne, saubere Umgebung ermöglicht uns, dass wir uns richtig wohlfühlen. Als Reinigungstechniker bist du nicht nur für die Sauberkeit von verschiedensten Gebäuden zuständig, sondern erfüllst auch die verantwortungsvolle Aufgabe, Institutionen wie Krankenhäuser hygienisch rein zu halten und somit Behandlungen und Operationen zu ermöglichen.



Der Beruf des Reinigungstechnikers

Als Reinigungstechniker lernst du, die zu bearbeitenden Untergründe und Flächen zu beurteilen, die richtigen Reinigungsmittel herzustellen und die passenden Maschinen zu wählen und zu bedienen. Du bist zuständig für die Pflege der Innen- und Außenflächen von Gebäuden und Bauwerken, aber auch für die Desinfektion von Institutionen wie Heil-, Kur- und Pflegeanstalten, Küchen oder Anlagen der Schwachstromtechnik.

Welche Voraussetzungen bringe ich für den Beruf mit?

Du bist körperlich ausdauernd und gerne den ganzen Tag auf den Beinen. Organisationstalent und eine sehr exakte Arbeitsweise zeichnen dich aus, zudem arbeitest du gerne im Team. Da du mit vielen verschiedenen Stoffen und Chemikalien in Berührung kommst, ist eine unempfindliche Haut von Vorteil.

Was lerne ich?

- Beurteilung der zu reinigenden Flächen aller Materialien
- Auswahl, Dosierung und Mischung von Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmitteln
- Auswahl des passenden Pflege- und Reinigungsverfahrens sowie der richtigen Geräte und Maschinen
- Bedienung und Wartung der branchenüblichen Werkzeuge, Geräte und Maschinen
- Reinigung und Pflege der Innenbereiche von Gebäuden sowie der Außenflächen von Gebäuden, Bauwerken und Einrichtungen aller Art
- Desinfektion von Heil-, Kur- und Pflegeanstalten sowie von Küchen, Lebensmittelbetrieben und Anlagen der Schwachstromtechnik
- Arbeitsplanung in Abstimmung mit der Reinigungsorganisation, Mitwirken an der Personaleinteilung
- Beratung von Kunden
- Anwendung der persönlichen Schutzausrüstung PSA (z.B. Hautschutz, Atemschutz, Sicherheitsgeschirr) sowie aller weiteren Sicherheitsmaßnahmen, Normen und Umweltstandards

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Reinigungstechniker dauert 3 Jahre. Danach trittst du zur Lehrabschlussprüfung an.

Wie sieht mein Arbeitstag aus?

Als Reinigungstechnikerlehrling arbeitest du 40 Stunden pro Woche.

Je nachdem was für dein aktuelles Lehrjahr vorgesehen ist, wirst du in den obenstehenden Fertigkeiten von deinen Ausbildnern unterrichtet und gefördert.

Wieviel verdiene ich?

Als Reinigungstechnikerlehrling verdienst du im ersten Lehrjahr 780,19 Euro Brutto, im zweiten 975,24 Euro Brutto, im dritten 1.189,79 Euro Brutto und im vierten 1.365,33 Euro.

Wie sieht mein Schulalltag in der Berufsschule aus?

Die Unterrichtszeit in der Berufsschule gilt als Arbeitszeit und wird auf deine wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden angerechnet. Dazu gehören Unterrichtsstunden, Freigegegenstände (bis 2 Stunden pro Woche), Förderunterricht und Exkursionen.

Als angehender Reinigungstechniker erhältst du Unterricht in den Pflichtfächern Politische Bildung, Deutsch, einer Fremdsprache und Religion, sowie in Betriebswirtschaft mit Wirtschaftslehre und im Fachunterricht, wo Fachkunde, angewandte Mathematik und Labor und Umwelttechnik unterrichtet werden. Auch ein Fachpraktikum gehört zu deiner schulischen Ausbildung.

Daneben kannst du unter mehreren Freigegegenständen wie einer Fremdsprache oder Mathematik wählen.

Reinigungstechnikerlehrlinge können in Linz die Berufsschule absolvieren.

Wo kann ich nach meiner Lehre arbeiten?

Als fertiger Reinigungstechniker bist du in Klein- und Mittelbetrieben Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger-Gewerbes tätig, die meist auf bestimmte Tätigkeitsbereiche spezialisiert sind.

Meine Karriere als Reinigungstechniker

Nach deiner Lehrabschlussprüfung kannst du weitere Berufserfahrung sammeln und die Meisterprüfung ablegen.

Auch „Lehre mit Matura“ steht dir natürlich offen.

Mit wachsender Erfahrung kannst du Führungspositionen in Betrieben übernehmen.

Viele Betriebe suchen Nachfolger, auf diese Art und Weise kannst du einen bestehenden Betrieb übernehmen und zu weiterem Erfolg führen.

Wenn du Interesse an der Selbstständigkeit hast, du bist du als Meister im Gewerbe Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger bestens dafür gerüstet, dein eigenes Unternehmen aufzubauen.

Im Sinne der besseren Lesbarkeit haben wir auf die Genderung der Berufsbezeichnungen verzichtet und bitten hierfür um Verständnis.

Stand: 30.12.2021